

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „O. Meier“ vom 1. Januar 2021 11:57

Zitat von Lindbergh

Stand März kannten viele die Maske nur von Asiaten, die dafür häufig von uns Europäern hierfür kritisch beäugt wurden.

Ja, das war schon dämlich. Ich möchte ja nun nicht sagen, dass die Asiatinnen immer alles richtig machen, aber die Rücksichtnahme durch Maskenträger finde ich beeindruckend. Woher kommt es eigentlich, dass man (kulturelle) Unterschiede immer so als Kuriosität abtut? "Kuck mal, die Japanerinnen mit den Masken, sieht ja komisch aus in der U-Bahn." Nicht: "Da muss ich doch mal nachsehen, ob es nicht belastbare Zahlen gibt. Wenn's nützt, hole ich mir zur Grippe-Saison auch eine." Oder "Kuck mal, die Engländerinnen, die trinken Bier ohne Kohlensäure, ihh". Nicht "Ich habe im letzten UK-Urlaub vor dem Brexit : -) mal im Pub ein schönes Bitter mit der dort üblichen Kohlensäure probiert. Nee, das ist lecker. ganz aners als Pils, aber lecker."

Mich freute es jedenfalls, wenn wir auch hierzulande zukünftig eine Maskenkultur hätten. Ranga Yogeshwar hat sich da auch schon geäußert. Aber der ist intelligent, dem hört keine zu. Vielmehr sagen jetzt schon viele, dass sie die Maske ganz, ganz weit weg packen, wenn sie sie nicht mehr tragen müssten. Das erinnerte sie dann doch zu sehr an die schlimme Sache da, mit dem Coroan, das da.

Dabei wäre Erinnern so wichtig, damit wir bei der nächsten Pandemie nicht wieder die gleichen Fehler machen bei der spanischen Grippe oder der Pest.